

NACHRICHTEN



Gescheitert!
Golf-Superstar
Tiger Woods (USA)

Woods raus, zwei
Deutsche weiter

GOLF – Die Deutschen **Stephan Jäger** (35) und **Martin Kaymer** (39) haben bei den US Open in Pinehurst den Cut geschafft – anders als Tiger Woods (48). Der Golf-Superstar verpasste die beiden Schlussrunden mit insgesamt 147 Schlägen. Auch US-Legende **Phil Mickelson** (53) ist nicht mehr dabei.

Messi schießt sich
auf Copa América ein

FUSSBALL – Der Weltmeister hat es nicht verlernt. **Lionel Messi** (36) trifft bei der Generalprobe für die Copa América beim 4:1 der Argentinier gegen Guatemala. Messi ist doppelt, bereitet ein weiteres Tor vor. Argentinien ist Titelverteidiger, spielt zum Turnier-Start am Donnerstag in Atlanta gegen Kanada.



Pokalsiegerin 2024:
Wolfsburg-Kapitänin
Alexandra Popp

DFB verdoppelt
Pokal-Prämien

FUSSBALL – Der DFB hat die Pokalprämien für die kommende Saison festgelegt. Der Verband verdoppelt die Summen bei den Frauen, schüttet insgesamt etwas über 1,7 Mio. Euro aus. Die Pokalsiegerinnen erhalten z.B. 150.000 Euro. Weiter Peanuts im Vergleich zu den Männern. Da kassiert allein der Sieger 4,32 Mio. Euro. Schon bis zum Halbfinale werden 67 Mio. an die Vereine ausgeschüttet.

Erste Russen für
Paris zugelassen

OLYMPIA – Die ersten 25 Sportler aus Russland und Belarus haben von der IOC-Prüfkommission die Starterlaubnis für Olympia in Paris erhalten. Die unter neutraler Flagge zugelassenen Athletinnen und Athleten treten in den Sportarten Ringen, Gewichtheben, Straßenradsport und Trampolin-Turnen an. Keine Freigabe bekamen dagegen die qualifizierten Taekwondo-Kämpfer.

Sainz – deins oder meins?

Der Spanier verhandelt über seine Zukunft. Und hat diverse Optionen

Er ist einer der schnellsten Fahrer der Welt, aber bei dieser Entscheidung scheint Zeit für **Carlos Sainz (29)** keine Rolle zu spielen. Seit Monaten verhandelt der Ferrari-Star mit mehreren Teams über seine Zukunft.

VON MICHEL MILEWSKI

Der Spanier muss trotz starker Leistungen (u.a. Sieg in Australien) sein Cockpit Ende des Jahres räumen – für Lewis Hamilton (39).

Sainz spekulierte auf einen

Platz bei Mercedes. Doch bei Toto Wolff (52) kassierte er eine Absage.

Williams und Sauber (ab 2026 Werksteam von Audi) führen einen Zweikampf um die Dienste des Spaniers. Sainz hat jeweils ein Vertragsangebot vorliegen, lässt die Teams aber zappeln.

Nach BamS-Infos bieten beide Teams zwischen 15 und 20 Millionen Euro Gehalt. Für Sainz fast schon nebensächlich. Der dreimalige Grand-Prix-Gewinner will auch in Zukunft um Siege mitfahren können. Das will Audi auch – aber fraglich ist,

wie schnell die VW-Tochter konkurrenzfähig ist.

Daher schwingt das Pendel derzeit Richtung Williams. Mit dem britischen Traditions-Team wird er nächstes Jahr auch keine Rennen gewinnen. Im Fahrerlager wird gemunkelt, dass Williams ihm eine Ausstiegsklausel anbietet, sollte das Team nicht zumindest im Mittelfeld mitfahren können. Perfekt für Sainz:

Noch sind neun Cockpits für 2025 unbesetzt. Viele Entscheidungen und Karrieren hängen von Sainz ab.



Jubel in Rot!
Ferrari-Pilot
Carlos Sainz
nach seinem Sieg
beim Großen Preis
von Australien am 24. März 2024

Party bis
6 Uhr!



Prost! Nick Weiler-Babb (l.)
mit Betreuer Emilio Kovacevic

So feierten die
Bayern ihren Titel

Die Basketballer
holen in Berlin
das Double. Im

Hotel läuft Fußball, später geht's im Club rund. Einer bewacht den Pokal



Kapitän Lucic (M.) und
Obst mit dem Meister-Pokal

Bierdusche von Weltmeister
zu Weltmeister: Andi Obst
überschüttet Niels Giffey

Die Bayern, die können feiern ...

VON KRISTINA ELLWANGER
UND LISA SIEGEL

Der FC Bayern gewinnt 88:84 bei Alba Berlin, sichert sich durch den Sieg die erste Basketball-Meisterschaft seit 2019.

Nach dem Sieg brechen alle Dämme: Kapitän Vladimir Lucic (33) gibt den Party-Befehl: „Berlin ist berühmt für sein Nachtleben. Freitagnacht, Berlin. Wir sind so was von bereit, es hier krachen zu lassen bis tief in die Nacht hinein.“

Schon in der Uber-Arena gibt es das erste Bier, Superstar Serge Ibaka (34) gönnt sich eine Zigarre.

Gegen 22 Uhr gibt's Essen im Teamhotel: Hühnchen, Pasta und Käsekuchen. Einige Spieler schauen immer wieder auf den Fernseher, es läuft das Eröffnungsspiel

der Fußball-EM Deutschland gegen Schottland.

Gegen 23.30 Uhr: Ankunft in der Party-Location Amano. Die Hotel-Bar ist für ihre Cocktails berühmt. Mit dabei sind u.a. Erin Giffey (Ehefrau von Niels Giffey), Ines (die Freundin von Andi Obst) und die Familie von Bayern-Boss Marko Pestic (47). Auch der Vater von Playoff-MVP Carsen Edwards ist in Berlin, bleibt aber im Hotel.

Obst und Co sind eigentlich bekannt dafür, auf der Theke zu tanzen. Geht im Amano nicht. Der Grund: Die Decke in der Bar ist zu niedrig, die Riesen würden sich den Kopf stoßen.

Nicht dabei in Berlin: Präsident Herbert Hainer (69). Der Mega-Fan verfolgt das Spiel vor dem Anpfiff des EM-Eröffnungsspiels in der Allianz Arena, kann nur aus der Ferne gratulieren.

Dafür ist Weltmeister Moritz Wagner (27/Orlando Margic) vor Ort. Der frühere Alba-Spieler drückte in der Halle noch seinem Ex-Verein die Daumen, feiert dann gemeinsam mit seinen Nati-Kumpels den Titel.

Es läuft laut Hip Hop und House, Gin Tonic und Bier fließen in Strömen.

Nur für Ivan Kharchenkov (47) nicht. Der Team-Jüngster trinkt nur Fanta, muss auf den Pokal aufpassen. Das besagen die internen Regeln. Kharchenkov lässt den Pott nicht aus den Augen, nimmt ihn kurz vor 2 Uhr mit ins Hotel. Da sind die Super-Stars bereits weitergezogen: Bis morgens um 6 wird im In-Club 808 der Titel gefeiert.

Heute (ab 14 Uhr) geht die Feier weiter. An der Sugar Mountain Streetball Anlage in Obersendling steigt die Meister-Party mit den Fans.